

Image not found or type unknown



1938–2018 Shalom Nachbar

Projekt

Beschreibung

Das Projekt wurde von den zwei Künstlerinnen, Frau Ruth Patzelt (Musikerin, Fotografin) und von Frau DI Barbara Horvath (Architektin, Foto- und Filmkünstlerin) initiiert. In der Woche vom 04.11. bis 11.11.2018 wurden in verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen der ehemaligen jüdischen Nachbarn und Mitmenschen gedacht. Danach erfolgte die Einweihung des restaurierten und erweiterten Mahnmals am Hauptplatz für die Lockenhauser Opfer der Shoa. Der Erinnerungsort für jene, deren Schicksal den Tod bedeutete, ist das Mahnmal, welches 2008 errichtet wurde. Damals wurden die Namen von 11 deportierten Mitbürgern verzeichnet. Nach heutigem Wissensstand wurden zwei Namen hinzugefügt, zwei Familienmitglieder aus der Familie Blum, nämlich Regina und Berta Stössel. Es standen grafische Arbeiten an, steinmetztechnische und zusätzlich noch die Transporte. Beim Stein handelt es sich um Rechnitzer Grünschiefer, einem Material aus der näheren Umgebung von Lockenhaus. Eine Dokumentation in Form eines kleinen Buches ging dank der Förderung der Gemeinde an alle Lockenhauser Haushalte. Mit Texten, Fotografien, einem Stammbuch der Familie Stössel, Zeichnungen und vielem mehr. Eine spätere Verarbeitung in Buchform wird derzeit angedacht.

AntragstellerInnen

Bibliothek Lockenhaus

Website

<http://bibliothek-lockenhaus.webopac.at>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

17.06.2019

Kategorie

Symposium, Seminar, Tagung, Konferenz, Workshop

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.